



Mit der Bibel ins Leben.
Gemeinde Langensteinbacher Höhe

LAHOE

Gemeindemitteilungen

Februar
2024



Monatsspruch:

»Alle Schrift, von Gott
eingegeben, ist nütze zur Lehre,
zur Zurechtweisung,
zur Besserung, zur Erziehung in
der Gerechtigkeit.« 2. Tim. 3, 16

FRAUENFREIZEIT

Gottes Versorgung erfahren

1. Do	19.30	Andreas Schäfer	»Ich habe den Raben geboten, dass sie dich dort versorgen sollen« – Die Elia-Versorgung (1. Kö. 17)
2. Fr	10.00 19.30	Elisabeth Bartels Karl-Dietmar Plentz	Rut und Noomi: Zurück nach Brothausen Der Brotmacher spricht vom »Brot des Lebens«
3. Sa	10.00 19.30	Maike Sachs Maike Sachs	Gottes Versorgung erfahren – durch Menschen, die uns vor Unheil bewahren (Abigail und David) Gottes Versorgung erfahren – durch Freundschaften auf einem ungewöhnlichen Weg (Elisabeth und Maria)
4. So	10.00 19.30	Reiner Wörz Anne Seela	»Siehe, ich sage euch ein Geheimnis, wir werden nicht alle entschlafen ...« (1. Kor. 15, 50–58) – Gottesdienst »Manna« – Brot für die Seele (2. Mo. 16)
5. Mo	10.00 19.30	Ruth Heil Ruth Heil	Wenn Brot nicht mehr satt macht ... Wie wir lernen, Gottes Brot zu essen – Teil 1 Wenn Brot nicht mehr satt macht ... Wie wir lernen, Gottes Brot zu essen – Teil 2
6. Di	10.00	Andreas Schäfer	»Ich bin das Brot des Lebens« – Die Jesus-Versorgung (Joh. 6)
7. Mi	19.30	Andreas Schäfer	Das Leben in der neuen Gottesstadt (Hes. 45–48) – Bibelstunde

WINTER-KURZBIBELSCHULE

1. Do	19.30	Holger Stoye	Das kommende Gericht – Teil 1
2. Fr	10.00 16.00	Holger Stoye Holger Stoye	Das kommende Gericht – Teil 2 Das kommende Gericht – Teil 3
3. Sa	10.00 16.00 19.30	Holger Stoye Andreas Schäfer Norbert Rose	Das kommende Gericht – Teil 4 Haggai verstehen – Teil 1 Unser Gehirn und das Wunder der Erlösung – Teil 1
4. So	19.30	Norbert Rose	Unser Gehirn und das Wunder der Erlösung – Teil 2
5. Mo	10.00 16.00 19.30	Keshava Wolf Keshava Wolf Andreas Schäfer	Kann man im 21. Jahrhundert noch an eine Jungfrauengeburt glauben? – Teil 1 Kann man im 21. Jahrhundert noch an eine Jungfrauengeburt glauben? – Teil 2 Haggai verstehen – Teil 2
6. Di	10.00 16.00	Reiner Wörz Reiner Wörz	Die Sendschreiben der Offenbarung – Teil 3.1 Die Sendschreiben der Offenbarung – Teil 3.2

TEENSBIBELTAGE

1. Mose – Im Anfang war Gott

9.–13.2.	mit Maike Hofmann, Tobi Knab, Stefan Trunk, Keshava Wolf und Team		
11. So	10.00	Andreas Schäfer	Auf dem Weg zur Jesuswoche: 2. Wenn Jesus von Gnade spricht (Lk. 15) – Gottesdienst

VATER-KIND-FREIZEIT

Jesus – Mein Retter

9.–13.2.	mit Andreas Knab und Norbert Rose		
----------	-----------------------------------	--	--

MUSICALFREIZEIT

Er lebt! – Das Oster-Musical

14.–18.2.	mit Matthias und Katja Fruth, Maike Hofmann und Team		
-----------	--	--	--

EHESEMINAR

Was hat der Apfel mit der Ehe zu tun?

14.–18.2.	mit Rüdiger und Hedwig Gunzelmann		
14. Mi	19.30	Norbert Rose	Jesus – unfassbar groß (Kol. 1, 15–20) – Bibelstunde
18. So	10.00	Norbert Rose	Der »Point of no return« ist erreicht (Offb. 8, 1–5) – Gottesdienst

FRAUENFREIZEIT

Mit Gott gut(e) Entscheidungen treffen

20. Di	19.30	Noor van Haaften	Die Josua-Entscheidung (Jos. 24 und weitere Texte)
21. Mi	10.00 19.30	Noor van Haaften Reiner Wörz	Die Ester-Entscheidung (Est. 4, 15+16 und weitere Texte) Der Triumphzug des göttlichen Feldherrn (2. Kor. 2, 14–15) – Bibelstunde
22. Do	10.00 20.00	Andreas Schäfer Jörg Schowalter	Die Jeremia-Entscheidung (Jer. 32) ... bis an das Ende der Erde (Missionsvortrag)
23. Fr	10.00 19.30	Andreas Schäfer Noor van Haaften	Die Elieser-Entscheidung (1. Mo. 24) Die Josef-Entscheidung (1. Mo. 50, 20)
24. Sa	10.00 19.30	Andreas Schäfer Noor van Haaften	Die Elisa-Entscheidung (1. Kö. 19, 19–21) Die Elia-Entscheidung (1. Kö. 18, 1+2 und weitere Texte)
25. So	10.00	Andreas Schäfer	Auf dem Weg zur Jesuswoche: 3. Wenn Jesus von Gemeinde spricht (Lk. 19, 1–10) – Gottesdienst

VORTRAGSSEMINAR

Solus Christus! Der Kolosserbrief

20. Di	19.30	Reiner Wörz	Ein Herz der Liebe (Kol. 1, 1–2)
21. Mi	10.00	Reiner Wörz	Der Priester Paulus (Kol. 1, 3–14)
22. Do	10.00 16.30 20.00	Reiner Wörz Daniel Muhl Jörg Schowalter	Die Herrlichkeit Jesu Christi (Kol. 1, 15–29) Das weltliche und das göttliche Bewusstsein – Teil 1 (Kol. 2) ... bis an das Ende der Erde (Missionsvortrag)
23. Fr	10.00 16.30 19.30	Daniel Muhl Daniel Muhl Jörg Schowalter	Das weltliche und das göttliche Bewusstsein – Teil 2 (Kol. 2) Die geistliche Gesinnung (Kol. 3, 1–4) »Zieht nun an«: Die neue Lebensordnung in Christus und der Alltag – Teil 1 (Kol. 3, 5–17)
24. Sa	10.00 16.30 19.30	Jörg Schowalter Daniel Muhl Reiner Wörz	»Zieht nun an«: Die neue Lebensordnung in Christus und der Alltag – Teil 2 (Kol. 3, 18–4, 1) Ermahnung zum Gebet und zu weisem Verhalten (Kol. 4, 1–6) »Sieh auf den Dienst ...« (Kol. 4, 7–18)

JESUSWOCHE

Jesuswoche erleben: Dabeisein – Beten – Mithelfen

27.2.–3.3.

28. Mi 20.00 Andreas Schäfer Jesuswoche 2024 – Ein uraltes Buch – Bibelstunde



Die Diguna-Missionsarbeit in Afrika – ein Reisebericht von Meyers

Nach einem turbulenten Start am Frankfurter Flughafen – aufgrund technischer Probleme bei der Gepäckaufgabe – erreichten wir in den späten Abendstunden nach rund acht Stunden Flug Nairobi. Jana Hohly, aus der LaHö-Gemeinde begleitete uns in dieser Zeit.

Dankbar und müde erreichten wir die Unterkunft auf der Diguna-Station in Nairobi/Mbagathi. Eine Zeit des Kennenlernens und Miteinanders begann am folgenden Tag mit einem einheimischen Gottesdienst außerhalb der Station. Die Tage danach vergingen viel zu schnell. Zwei Teams waren in dieser ersten Woche für einige Tage zu evangelistischen Einsätzen unterwegs. Dadurch war es um uns herum verhältnismäßig ruhig, und wir waren größtenteils auf uns alleine gestellt. Umso mehr freuten wir uns, eine deutsche Familie auf ihrer Durchreise zu treffen mit der Gelegenheit, uns auszutauschen. Für uns und unsere Kinder war es sehr bereichernd, die Missionarsfamilien zu treffen, die wir von Heimaturlauben der vergangenen Jahre schon persönlich kannten.

Durch das Angrenzen an einen Nationalpark bei Nairobi hatten wir auch die Gelegenheit, u. a. Giraffen und Nashörner von der Station aus zu sehen. Die letztendlich unproblematische Begegnung mit einer ausgewachsenen Hyäne wird mir (Benni) wohl noch lange in Erinnerung bleiben. Beeindruckend war zu sehen, was in den 50 Jahren Diguna alles entstanden ist. Durch Wort und Tat wurden viele gute Spuren hinterlassen. Andererseits steht das Werk auch vor der Herausforderung eines größeren Generationenwechsels. Viel Gebet um Weisheit und Führung ist hier momentan gefragt.

Nach diesen Tagen ging es weiter in den Westen Kenias, nach Ngechek. Bei den schlechten Straßenverhältnissen waren die gut 300 km nicht unter acht Stunden zu schaffen. Die Fahrten auf kaputten Straßen, überall Fußgänger und riskante Überholmanöver anderer Verkehrsteilnehmer, waren mit die gefährlichsten Abschnitte unserer Reise. In Ngechek wurden wir sehr herzlich empfangen und bekamen als Familie sogar ein eigenes

kleines Häuschen für diese Zeit. Die kenianischen »Winterferien« gehen von November bis Januar. Daher waren wir sehr froh, die Kinder des Kinderheims noch zu treffen, bevor ein Großteil dieser zu Verwandten in die Ferien verschwand. Ein eindrücklicher Einkaufstag in eine nahe gelegene Großstadt und der anschließende Besuch bei einem Gemeinde-Renovierungseinsatz unserer Kurzzeitmitarbeiter waren sehr besonders.

Ein weiteres Highlight war, aufgrund der Ferienzeit, die vorgezogene Weihnachtsfeier mit den Kinderheim-Kindern. Roter Lehm nach heftigen kurzen Regenfällen und lebhaftige Hunde machten uns auf der Station zeitweise zu schaffen. In einem Toyota Land Cruiser ging es, nach einer weiteren Woche zu der nahe gelegenen Station in den Bergen Tinderets.

Mit sieben Erwachsenen, vier Kindern und 13 Koffern, war der Siebensitzer ziemlich voll beladen. Sechs der Koffer ließen wir anschließend für eine frisch ausgeweiste Familie in Tinderet. Dort waren wir überrascht, auf welchen Höhenunterschieden und Quadratkilometern sich die größte Diguna-Station erstreckt. Nach einem standardmäßigen Rundgang über das Gelände bekamen wir auch die im Tal gelegene Berufsschule mit ihren vielen Ausbildungsmöglichkeiten und dem beeindruckenden Engagement der dortigen Mitarbeiter zu sehen. In Tinderet waren die Kinderheim Kinder leider schon zum Großteil in den Ferien. Trotzdem durften wir auch hier eine vorgezogene Weihnachtsfeier mit Kindern aus der Umgebung miterleben, da zum Jahresende das Stationsleben urlaubsbedingt deutlich heruntergefahren wird.

Zurück in Nairobi/Mbagathi bevölkerten rund 200 Kinder aus der Umgebung, während verschiedener Freizeitangebote die Station. Ein schöner Kontrast zu der ersten Woche dort.

Nach vier Wochen, mit unzähligen Gesprächen und Eindrücken, machten wir uns wieder auf die Heimreise. Eine Zeit mit viel Schönerem, manchem Nachdenklichen und einigem, was uns in Deutschland wieder dankbarer gemacht hat.

Liebe Grüße, Benni und Isi

Impressionen Reisebericht Meyers



Während der Fahrt nach Tinderet



Rückkehr von einem Einsatz

Teilnehmer der Musical präsentieren:

Er lebt!

Ostermusical von Matthias Fruth

Samstag, 17.2.2024, 17 Uhr
Sonntag, 18.2.2024, 11:45 Uhr
Ostermontag, 1.4.2024, 10 Uhr

Langensteinbacher Höhe
Tilzweg 5
76307 Karlsbad-Langensteinbach

Eintritt frei



Buchtipps des Monats: Wahre Geschichten



In diesem neuen inspirierenden Buch geht es um ungewöhnliche Begegnungen und Erfahrungen. Mit ihrem wunderbaren Erzählstil malt die Niederländerin **Noor van Haaften** farbenfrohe Bilder vor Augen. Sie entführt in andere Zeiten, andere Länder,

andere Kontinente. Sogar alltägliche Beobachtungen im eigenen Garten werden zu etwas ganz Besonderem.

Allen Geschichten ist eines gemeinsam: Sie laden uns ein, mit offenen Augen durchs Leben zu gehen und Gottes Spuren in unserem Alltag und in dieser Welt zu entdecken. Dabei sind gut die Hälfte der Geschichten neu, die restlichen bereits in anderen Publikationen erschienen.

Die Autorin schreibt dazu im Vorwort:

Als ich gefragt wurde, Geschichten für ein neues Kurzgeschichtenbuch zu schreiben, lag die Coronazeit relativ kurz hinter uns. Die Welt war aus ihrem Lockdown erwacht und das Leben hatte sich wieder (einigermaßen) normalisiert, als ich durch eine Erkrankung gezwungen wurde, mich noch eine Weile fern vom aktiven Leben zu halten. Im Rückblick hat die Zeit, in der ich zu Hause war, mir manches gegeben, was inspirierend war. Ich erlebte eine Art Sabbatperiode, in der ich weder meine Koffer packen und mich auf dem Weg machen musste noch den Druck mancher Deadlines erfuhr. In dieser geschenkten Zeit kamen nicht nur neue Impulse und Gedanken, sondern es kamen auch Erinnerungen an Erlebtes aus meiner Kindheit und Jugend wie auch an Vorfälle jüngeren Datums hoch. Mit diesem Buch halten Sie eine bunte Mischung von leichten und ernsthaften Erzählungen in der Hand. Bei einigen werden Sie schmunzeln, während andere nachdenklich machen. Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen (oder beim Vorlesen)!

Au-pair in Paris, Noor van Haaften, € 14,95

Diesen Titel führen wir im Sortiment.
(buchhandlung@lahoe.de oder 07202/7020)

Gottesdienst

sonn- und feiertags, 10.00 Uhr

Kindergottesdienst

parallel zum Sonntags-Gottesdienst

Bibelunterricht

Donnerstag, 1. und 22. Februar, 17.00 Uhr

Bibelstunde

mittwochs, 19.30 Uhr

Bibelstunde mit Mahlfeier

Mittwoch, 21. Februar

Mahlfeier

Dienstag, 13. Februar, 16.00 Uhr

LaHö 1800

Sonntag, 25. Februar, 18.00 Uhr

Gebetskreis Frauen

Montag, 5. Februar, 9.00 Uhr

Gebetskreis für verfolgte Christen

Montag, 5. Februar, 19.30 Uhr

Hiskia-Gebet

Freitag, 2. Februar, 19.30 Uhr, LaHö

Hauskreise

Kontakt: Markus Gesk, hauskreise@lahoe.de

Spatzennest

mittwochs, 9.45 Uhr, Oase im Jugendheim

Jungchar

Donnerstag, 1., 8. und 22. Februar, 17.00 Uhr

Jungen-Jungchar

Dienstag, 6. und 20. Februar, 18.30 Uhr

t.group

Freitag, 2. und 23. Februar, 19.00 Uhr

herz.schatz

Samstag, 3. Februar, 20.00 Uhr

zeit.schatz

Sonntag, 18. Februar, 16.30 Uhr

Kontaktgrill

Sonntag, 11. Februar, 12.30 Uhr

Seniorenkreis

Dienstag, 6. Februar, 15.00 Uhr

Unsere Freude im Herrn
mit Markus Gesk

Forum für Senioren

Dienstag, 20. Februar, 16.00 Uhr

In Christus haben wir die absolute Fülle
(Kolosser 2, 6–10)
mit Daniel Muhl

Krankenhaussingen

im Klinikum Karlsbad-Langensteinbach,
Kontakt: Horst Brecht, Tel. 07202 6881

LaHö-Fitnessangebote

- **Basketball:** Montag, 20.00–22.00 Uhr
Beckerhalle Langensteinbach
Simon Tews, 0160 8579591
- **Boule:** Mittwoch, 15.00–16.00 Uhr,
LaHö – Boule-Bahn
Werner Feierabend, 07202 1226
- **Fußball:** Montag, 17.30–19.00 Uhr
Talblickhalle Karlsbad-Auerbach/LaHö-Arena
Philemon Gesk, 0157 54702046
- **Freizeitsportler 6–10 Jahre:** Mittwoch, 16.30–17.45 Uhr
Berghalle Spielberg/LaHö-Arena
Thomas Krauß, 0151 17384840
- **Kräftigungsgymnastik:**
Mittwoch, 15.15 Uhr, 17.15 Uhr, 20.50 Uhr
P. Lautersack, 07204 9479417, J. Seela, 0170 9625386
- **Schach:** Mittwoch, 17.15–18.45 Uhr
LaHö – Foyer Haupthaus, R. Winterstein, 0176 44695858
- **Volleyball:** Dienstag, 18.30–20.00 Uhr
LaHö-Arena, Tobias Becker, 0178 2968150
- **Walking/Nordic-Walking:** Freitag, 15.30–16.45 Uhr
Haupteingang LaHö, Paul Reinle, 07202 5236
- **Wandergruppe:** jeden 2. Sonntag im Monat
Uhrzeit und Treffpunkt nach Absprache
Markus Belzer, 07045 2420

LAHOE

JESUS WOCHE 2024

**JESUS
KENNEN
LERNEN**

**27. Februar
bis 3. März**

PROGRAMM

Di., 27. Februar 2024, 20 Uhr
▶ **IST DA WER?**

Mi., 28. Februar 2024, 20 Uhr
▶ **EIN URALTES BUCH.**

Do., 29. Februar 2024, 20 Uhr
▶ **DAS HAB ICH MIR
VERDIENT.**

Fr., 1. März 2024, 20 Uhr
▶ **JESUS.**

Sa., 2. März 2024, 20 Uhr
▶ **ES WAR DOCH NUR EIN
APFEL ...**

GOTTESDIENST So., 3. März 2024, 10 Uhr
▶ **AUF ZU NEUEN UFRN!**

KINDER & FAMILIEN

Di. bis Sa., 15:00 - 17:30 Uhr
Alle Kinder und Eltern sind herzlich zu Spiel,
Spaß, guten Gesprächen und einer Tasse
Kaffee eingeladen.

Geplant haben wir unter anderem:

- ▶ Indoorspielfest (für die Kleinen)
- ▶ Buntes Programm mit Barock & Theater
- ▶ Familien-Fest am Samstag
- ▶ Café für Eltern und Begleitpersonen

Weitere Angebote finden Sie auf
unserer Internetseite

www.jesuswoche.de

